

Sie erreichen mich gerne telefonisch unter:
+49 (0) 172 – 6704246

Sie erreichen mich per Mail:
info@wolfgang-goetzfried.de

Wolfgang Götzfried
Eschlbacherstr. 22
84524 Neuötting
Deutschland



Im Gesundheitswesen wird es immer eine größere Herausforderung, Mitarbeiter/ Fachkräfte für eine Fortbildung-Schulung etc. freizustellen und aus dem Dienstplan frei zu planen. Aus dieser Situation heraus, habe ich seit Jahren eine „Live“ Fortbildung direkt am Arbeitsplatz der Mitarbeiter entwickelt und kann ihnen hiermit, situativ und fachlich kompetent, eine Praxis Intervention anbieten.

Mein Name ist Wolfgang Götzfried und bin selbständiger Pflege Fachexperte mit 40 Jahren Pflege Erfahrung als Positionierungs Fachmann (Durodorale Positionierung n. Götzfried), zertifizierter Wachkoma-Trainer, Validationsworker n. Feil, Original MH Kinaesthetics Trainer , Lehrer für Berufe im Gesundheitswesen. Ausbildnerteam Original MH Kinaesthetics. Außer Schulungen und Projekten liegt mein Erfahrungsschwerpunkt in der praktischen Begleitung der Mitarbeiter.

Ziel ist es mit den Mitarbeitern live an ihrem Arbeitsplatz, innerhalb ihrer Arbeitszeit eine Praxisintervention durchzuführen und mit den Patienten/Bewohnern am Pflegebett/Rollstuhl etc. die Anpassung/Verbesserung der Lebensalltagsqualitäten zu gestalten. Durch die praxisnahe Durchführung entwickelt sich eine enorme Lernbereitschaft bei den Mitarbeitern und somit auch Anpassungsbereitschaft und Flexibilität im Handling.

Folgende Inhalte können an den Praxistagen abgerufen werden:

1. Durodorsalpositionierung nach Götzfried im Sitzen und liegen (O2 Sättigungs-Verbesserung etc. zur Einhaltung aller Prophylaxen)
2. Tonusregulierende Lagerungsposition in Angebotsform bei Menschen mit hoher Körperspannung (M. Parkinson etc.)
3. Hohllagerungs Position in Seitenlage frontal/ S-Positionierung
4. Körperorientierte Lagerungsposition zur Integrationsunterstützung beider Körperhälften (z.B. Hemiplegie, Schlafposition etc.)
5. Atemunterstützende Lagerungsposition mittels II. Wirbelsäule (Pneumonie Prophylaxe etc.)
6. Ess- und Schluckunterstützungspositionen, innerhalb und ausserhalb des Bettes und deren positive Einwirkung auf Verdauung/RR-Regulation/ Lymphabfluss etc .
7. Einatmungs- bzw. Ausatmungsunterstützende Positionsunterstützung im Liegen und auch im Rollstuhl
8. Podetspositionierung in 2 Varianten je nach Bewohner Klientel im Pflegebett
9. Inkomplette Bauchlage zur O2 Sättigungsverbesserung und bei Hyperaktivität als Ruheposition und Körperinformationsangebot
10. Lernen alle Positionierungen ohne grosse Muskelanstrengung durchzuführen mit der Achtung auf die eigene Gesundheit des Personal